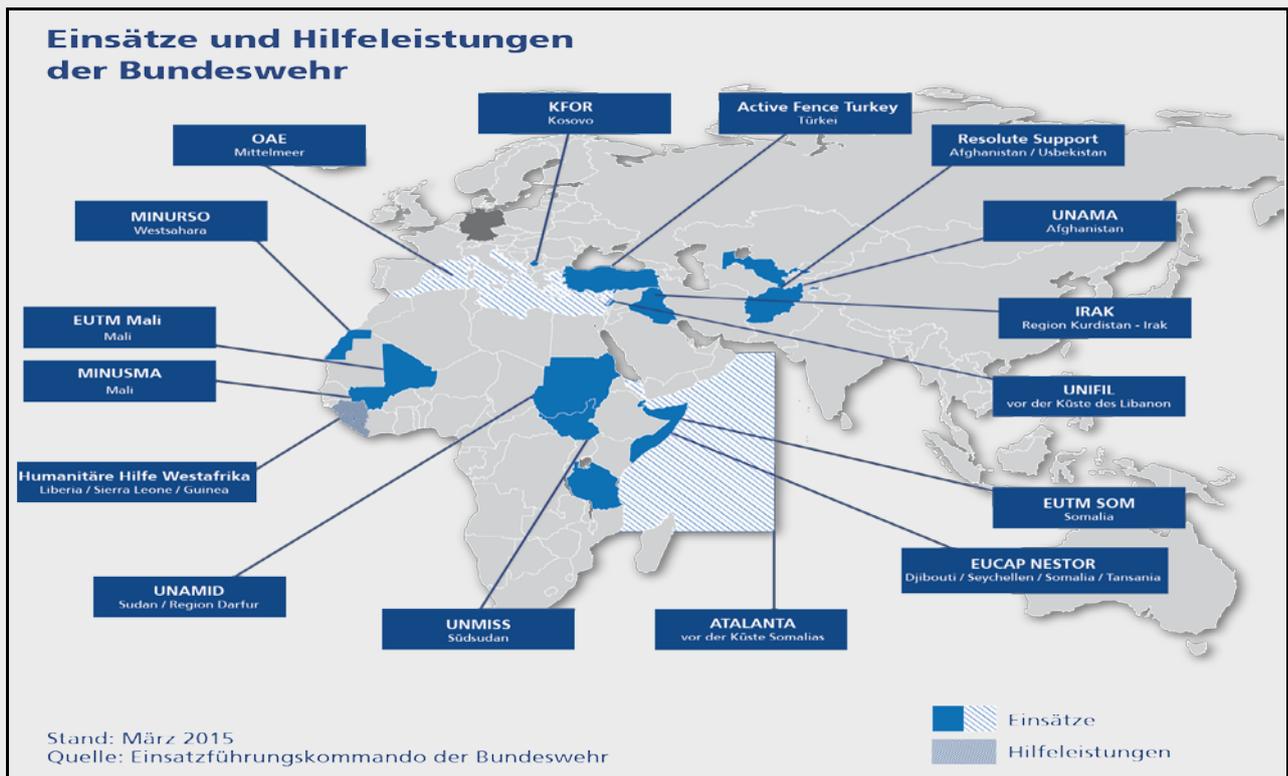


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 15 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- EUCAP NESTOR am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak

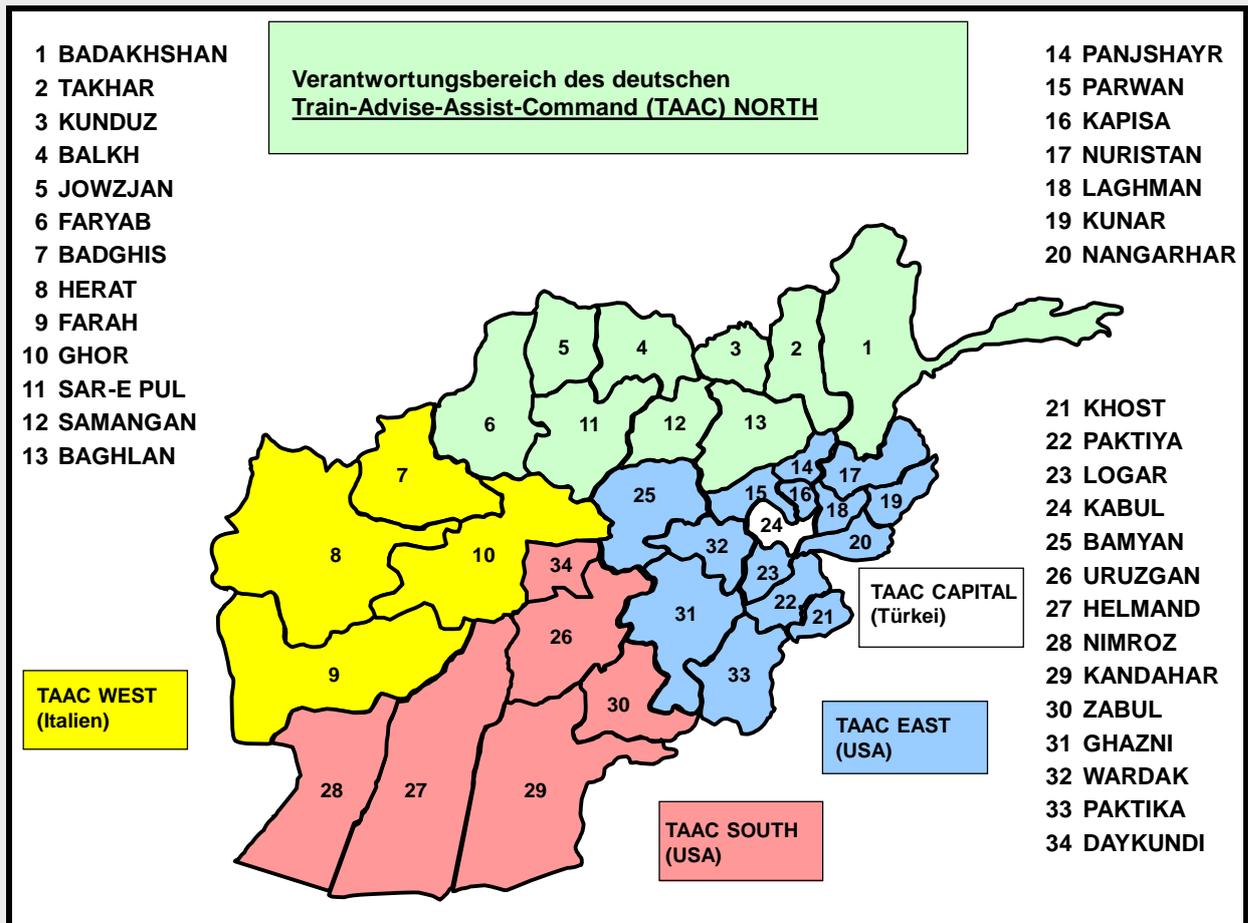
Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/2015: 4. März 2015



Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 23.02.15 bis 28.02.15 (neunte Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen und -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 26.02.15 führten regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) in Kabul einen fahrzeuggestützten Selbstmordanschlag (Suicide Vehicle Borne Improvised Explosive Devices / SVBIED) gegen einen Fahrzeugkonvoi der türkischen Botschaft auf einer Straße in der Nähe der türkischen und der iranischen Botschaft durch. Ein türkischer Botschaftsangehöriger sowie eine afghanische Zivilperson wurden getötet, zwei türkische Botschaftsangehörige und eine afghanische Zivilperson wurden verletzt.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Am 23.02.15 wurden afghanischen Meldungen zufolge infolge eines mit einer behelfsmäßig hergestellten Sprengvorrichtung (Improvised Explosive Device / IED) durchgeführten Anschlags in der Provinz Kunduz drei Angehörige der afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Security Forces / ANSF) verwundet und elf afghanische Zivilpersonen verletzt.

Gemäß afghanischen Angaben sind am 25.01.15 in der Provinz Baghlan infolge eines Lawinenabganges zehn Gebäude zerstört und rund 250 Nutztiere getötet worden. Am selben Tag sollen in derselben Provinz durch einen weiteren Lawinenabgang 15 Häuser zerstört und 1.475 Nutztiere getötet worden sein. Personenschäden wurden nicht gemeldet. Unterstützungsanträge an das TAAC North wurden bisher nicht gestellt.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 873 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/afghanistan und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR) NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit, insbesondere für die EU-Mission im Norden Kosovos.

KFOR führt weiterhin synchronisierte Patrouillen in enger Abstimmung mit der kosovarischen Polizei (Kosovo Police / KP), EULEX und serbischen Streitkräften (Serbian Armed Forces / SAF) entlang der administrativen Grenzlinie (Administrative Boundary Line / ABL) durch. KFOR unterstützt dabei zudem mit Verbindungs- und Überwachungsteams (Liaison and Monitoring Team / LMT).

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 683 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus vier Schiffen aus Deutschland (Fregatte BAYERN), Italien, Spanien und den Niederlanden mit insgesamt fünf Bordhubschraubern und zwei bordgestützten unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV).

Des Weiteren verfügt der Verband derzeit über einen Seefernaufklärer aus Spanien.

Die Fregatte BAYERN operierte im Berichtszeitraum mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag im Golf von Aden.

Am 25.02.15 wurden die vier verbliebenen thailändischen Geiseln eines am 18.04.10 durch somalische Piraten entführten, unter taiwanischer Flagge fahrenden Fischereifahrzeugs freigelassen.

Somit verbleiben aktuell noch 26 Geiseln eines weiteren am 27.03.12 entführten Fischereifahrzeugs in Piratenhand.

Derzeit sind 247 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Türkei und Indonesien sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des Deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Am 26.02.15 fand der Wechsel der Führung der Maritime Task Force statt. Der brasilianische Konteradmiral Walter Eduardo Bombarda übergab das Kommando an seinen Landsmann, Konteradmiral Flávio Macedo Brasil.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 142 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Turkey (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Das Deutsche Einsatzkontingent AF TUR hat den Kontingentwechsel vom sechsten auf das siebte Kontingent am 01.03.15 abgeschlossen.

Deutsche Beteiligung: 254 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Am 26.02.15 wurde durch den Deutschen Bundestag das Mandat für die deutsche Beteiligung an der europäischen Ausbildungsmission in Mali um 15 Monate bis zum 31.05.16 verlängert. Die Personalobergrenze wurde auf 350 Soldatinnen und Soldaten angehoben.

Mit dem Eintreffen des Leiters der technischen Beratergruppe der Bundeswehr in Mali am 02.03.15 wurde der Grundstein für den Aufwuchs der Gruppe im Laufe des Jahres 2015 gelegt.

Am 03.03.15 wurde die Führung des Deutschen Einsatzkontingents durch den Chef des Stabes der Mission, Oberst Klaus Schirra, von Oberstleutnant Ralf Hammerstein an Oberstleutnant Andreas Bachmann übergeben.

Deutsche Beteiligung: 141 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 16 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)
in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUCAP NESTOR

EU-Einsatz am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eucap und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Vom 16.02.15 bis zum 26.02.15 nahm der Betriebsstofftransporter SPESSART während der Teilnahme am Ständigen maritimen Einsatzverband der NATO 2 (Standing NATO Maritime Group 2 / SNMG 2) an OAE teil.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oea und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Die am 17.02.15 begonnenen Bauarbeiten am Kurdistan Training Coordination Center (KTCC) am Flughafen Erbil wurden abgeschlossen. Derzeit werden Möbel und eine erste IT-Ausstattung eingerüstet.

Das BMVg hat, anknüpfend an die bisher geleistete Unterstützung und synchronisiert mit der mandatierten Ausbildungsunterstützung, begonnen, eine erste Lieferung von nicht letalem Material an die Regierung der Region Kurdistan-Irak durchzuführen. Der erste Flug, der dazu am 27.02.15 über Bagdad nach Erbil durchgeführt wurde, enthielt Sanitätsmaterial, Bekleidung, Ferngläser sowie Ersatzteile für bereits gelieferte Fahrzeuge.

Seit Mitte Februar 2015 wird gemeinsam mit niederländischen und britischen Soldatinnen und Soldaten die Ausbildung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte (Peschmerga) im Raum Erbil durchgeführt.

Die infanteristische Grundlagenausbildung von Peschmerga mit deutscher Beteiligung am Ausbildungsort in Bnaslawawird fortgesetzt. Zurzeit werden fünf Infanteriezüge im Ausbildungszentrum in Bnaslawaw ausgebildet. Deutschland hat hier die Koordinierungsverantwortung übernommen.

Am 28.02.15 sind 30 Peschmerga in Deutschland am Ausbildungszentrum Infanterie in Hammelburg für eine Ausbildung eingetroffen. Sie nehmen vom 02.03.15 bis zum 13.03.15 an den Ausbildungsmodulen Schießen mit der Panzerabwehrwaffe MILAN, Materialerhaltungsmaßnahmen für von Deutschland gelieferte Radfahrzeuge und Handwaffen, sanitätsdienstliche Versorgung auch unter Nutzung von Deutschland gelieferter Krankenkraftwagen sowie Kampfmittelabwehrverfahren zur Identifizierung von Minen- und Sprengfallen teil. Bestandteil der Ausbildung ist auch eine Grundsatzunterrichtung zu Recht in bewaffneten Konflikten.

Deutsche Beteiligung: 27 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.